

Anmeldung/Information

Nähere Informationen, auch über Ihren Kurskostenbeitrag, erhalten sie bei Herrn Mag. Kurt Reinbacher.

Die Aufnahme erfolgt nach einem persönlichen Gespräch.

Anmeldung im Referat für Ehe und Familie - Erzdiözese

Salzburg, 5020 Salzburg, Dreifaltigkeitsgasse 12

Telefon: 0 66 2/87 96 13-11, Fax: 0 66 2/87 54 49-4,

E-Mail: kurt.reinbacher@kirchen.net

Kursbegleitung/Kinderbetreuung

Ein Begleitehepaar und Mitarbeiter des Referates für Ehe und Familie sind für die organisatorischen Belange zuständig und Ansprechpersonen für die Teilnehmer.

Ein Priester steht für Beichte, Aussprache und Feier der Hl. Messe zur Verfügung.

Kinderbetreuung sorgt während der Kurswochenenden für ein eigenes Programm.

Kleinkinder und Babys können zu den Vorträgen mitgenommen werden.

Kursabschluss/Prüfung

Praktische Abschlussprüfung („Familiengespräch“) nach dem zweiten Kursjahr.

Sie erhalten zum erfolgreichen Kursabschluss ein Zertifikat als „Familienassistent“.

An das

Referat für Ehe und Familie

Erzdiözese Salzburg

Dreifaltigkeitsgasse 12

5020 Salzburg

Einsatzgebiete

zukünftiger Familienassistenten – was können Sie nach den zwei Jahren?

- Seminarleitung in der Erwachsenenbildung
- Verantwortliche für Familienfragen in der Pfarre, in Schulen, Elternvereinen.
- Ansprechpartner für Braut- und Ehepaare.
- Leiter von Hauskreisen und Familienrunden.
- Familie, die im eigenen Lebensbereich und im Beruf an einem familienfreundlichen Klima arbeitet.

Warum die „Salzburger Akademie“?

"Wir haben viele neue Freundschaften geschlossen und entdeckt, dass wir nicht allein auf dem Weg sind"

Johannes und Ida

"Unser Denken hat sich im Lauf der zwei Jahre verändert.

Wir haben die Standpunkte der Kirche kennen gelernt, die wir jetzt auch vertreten können".

Klaus und Gabi

"Die Schule der Liebe war für uns der richtige Weg. Das Gespräch in Ehe und Familie wurde unser Thema, weil wir in diesem Bereich selbst viel Hilfe erfahren hatten".

Georg und Theresia

"Wir erlebten eine echte Glaubensvertiefung und entdeckten, dass Gott die Mitte unseres Bundes ist".

Andreas und Loni

In einem Grußwort ermunterte Papst Johannes Paul II. die Absolventen der Salzburger Akademie für Ehe und Familie, das vertiefte Wissen über die christliche Ehe und Familie sowie die erworbenen Erfahrungen in die Tat umzusetzen und ihre Aufmerksamkeit insbesondere auf die Erziehung der Kinder und Jugendlichen zu richten.

Referat für Ehe und Familie – Erzdiözese Salzburg

Dreifaltigkeitsgasse 12, 5020 Salzburg

Telefon: 06 62 / 87 96 13-11, Fax: 06 62 / 87 54 49 4

E-Mail: familie@kirchen.net

www.kirchen.net/familie



Salzburger Akademie für Ehe und Familie

*Eine zweijährige Ausbildung für
Ehepaare zu Familienassistenten*

Schule der
Liebe

Referat für Ehe und Familie
Erzdiözese Salzburg



Liebe Familien !

Am Tag der Hochzeit hofft jeder, dass seine Liebe von Dauer ist und seine Ehe dadurch glücklich wird. Fällt uns dieses Glück wie das Glückslos beim Lotto zu – ein wunderbarer Zufall, den niemand planen kann? Oder können wir etwas dafür tun, damit unsere Liebe gelingt und wir glücklich werden? Wir vom Referat für Ehe und Familie in Salzburg sagen: Die Ehe ist weder Lotto noch russisches Roulette! Wir können etwas tun, damit sie gelingt, und weil wir das können, sollten wir es auch – es geht ja um unser Leben und unser Glück und das unserer Kinder:

Auf die Frage: „Was kann man für das Gelingen der Ehe tun?“ antworten wir: Lasst uns den „Plan“ und die „Gebrauchsanweisung“ Gottes für Ehe und Familie gemeinsam „erlernen“, theoretisch und praktisch. Dazu bieten wir einen gemeinsamen Weg über zwei Jahre an: Die „Salzburger Akademie für Ehe und Familie“. Was brauchen Sie dazu? Nur Ihren Willen und Ihre Bereitschaft mitzugehen.

Wir freuen uns schon darauf, Sie kennenzulernen und Sie auf diesem Weg zu begleiten.

Weihbischof Dr. Andreas Laun
Bischofsvikar für Ehe und Familie in Salzburg

Ziel der „Salzburger Akademie“

- Ehepaare, die ihre Liebe zueinander bewusst und verantwortungsvoll leben;
- Ehepaare, die ihre Kinder bewusst empfangen und umsichtig die Verantwortung für sie übernehmen;
- Ehepaare, die in der Lage sind, anderen Menschen den Zugang zu einer christlichen Ehe zu vermitteln.

Was wird vorausgesetzt?

Die Bereitschaft, an der eigenen Ehe zu arbeiten, denn: Auch eine gute Ehe kann noch besser werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Lehrmethode

- Vorträge und Erfahrungsberichte
- Dialog als Ehepaar und Austausch in der Gruppe
- Praktische Übungen: Kurzreferate erarbeiten, Videotraining, Gruppen-/Diskussionsleitung
- Erkenntnisse der modernen Erwachsenenbildung
- Zwischen den Kurswochenenden: Paargespräch, Studium des Schulungsmaterials

Grundlage

ist das Apostolische Schreiben „Über die Aufgaben der christlichen Familie in der Welt von heute“. Neben allen natürlichen Hilfsmitteln wird es ausreichend Gelegenheit geben, mit Gott als Mitte des Ehebundes in eine lebendige Beziehung zu treten.

Kursinhalte

Im ersten Kursjahr geht es um das eigene Ehe- und Familienleben: die Beziehung zum Ehepartner, zu den Kindern, zu Gott sowie die Entfaltung einer persönlichen Familienkultur, eines je eigenen Familienbrauchtums. Im zweiten Kursjahr lernen die Ehepaare ihre Erfahrung und ihr Wissen weiterzugeben. Sie erarbeiten ein Thema, das ihnen persönlich wichtig ist, lernen Gruppen zu leiten, Gespräche zu moderieren, Vorträge zu halten u.v.m.

Themenauswahl

- Das Gespräch – Schlüssel der Beziehung
- Verschiedenheit und Ergänzung von Mann und Frau
- Vater- und Muttersein
- Versöhnung in Ehe und Familie
- Freiheit und Grenzen in der Erziehung
- Das Geheimnis der Person
- Das Sakrament der Ehe
- Licht auf dem Weg – die Lehre der Kirche
- Das Gebet in der Familie
- Liebe und Fruchtbarkeit
- Auftrag der Familie in Kirche und Welt von heute

Kursdauer

Zwei Jahre, insgesamt 12 Wochenenden von Samstag-Vormittag bis Sonntag-Mittag und zwei Familienwochen, jeweils im Sommer.

Termine und Kursorte

werden rechtzeitig bekanntgegeben

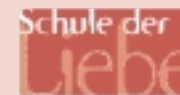
Wer ist eingeladen?

Ehepaare, die

- ihre Liebe vertiefen wollen,
- an ihrer Beziehung arbeiten wollen,
- ihr Wissen und ihre Erfahrung an andere weitergeben wollen

Veranstalter

Referat für Ehe und Familie – Erzdiözese Salzburg
5020 Salzburg, Dreifaltigkeitsgasse 12
Telefon: 0 66 2/87 96 13-11, Fax: 0 66 2/87 54 49-4
E-Mail: familie@kirchen.net



Wir sind an Information und Teilnahme an der „Salzburger Akademie für Ehe und Familie“ interessiert.

Namen

.....

Anschrift

.....